

Buchhandel verkauften Veröffentlichungen umfasst, mit Ausnahme der Broschüren, Berichte, Doktordissertationen, amtlichen und anderen unentgeltlich verteilten Veröffentlichungen.

Jahr	Bücher usw.	Musikalien
1913:	2237	226
1914:	1591	114
1915:	1585	—
1916:	1385	61
1917:	1446	167
1918:	1219	82
1919:	1305	99
1920:	1478	99
1921:	997	197
1922:	1096	171

Die Produktion der Bücher bleibt schwach, doch hebt sie sich (im Vergleich zu 1921 mehr: 99). Dagegen fallen die Musikalien, die 197 Einheiten im Jahre 1921 erreichten, auf 171 (weniger: 26). Gleichwohl erscheint selbst diese verminderte Summe noch an dritter Stelle.

Die Statistik nach Stoffen der Veröffentlichungen im Buchhandel bietet für 1921 und 1922 folgendes Bild:

	Bücher	
	1921	1922
1. Jahrbücher; Kalender; Agendas	11	13 (+ 2)
2. Kunstgewerbe; Schöne Künste	42	47 (+ 5)
3. Schöne Literatur (Literatur; Theater)	577	589 (+12)
4. Wissenschaften (einschließlich Volkswirtschaft, Statistik, Unterricht, Politik, Erdkunde usw.)	221	269 (+48)
5. Recht	42	41 (- 1)
6. Nachschlagewerke	3	12 (+ 9)
7. Geschichte	74	96 (+22)
8. Musik	197	171 (-26)
9. Religion	27	29 (+ 2)
Insgesamt:	1194	1267 (+73)

In Zunahme sind sieben Klassen, zwei sind in Abnahme. Das Mehr überwiegt mit 73 Einheiten über das Weniger. Im Aufstiege befinden sich hauptsächlich die Klassen 4 (Wissenschaften) und 7 (Geschichte). Andererseits müssen die spanischen Buchdrucker bekanntlich bei der Landesbibliothek in Madrid alle ihre Erzeugnisse, gleichviel, ob amtlich oder nicht, und die der graphischen Künste in Pflichtexemplaren hinterlegen, als Bücher, Broschüren, Kunstblätter, Landkarten. Nachstehend diese Hinterlegungen von 1913 bis 1922.

Von den Druckereien hinterlegte Pflichtexemplare.

Jahr	Bücher	Broschüren	Kunstblätter	Landkarten
1913:	3625	3025	54	14
1914:	3995	4019	45	17
1915:	4832	4131	50	29
1916:	4176	5312	54	13
1917:	4820	6019	26	41
1918:	3620	4021	25	11
1919:	3753	4024	10	12
1920:	2591	3650	17	30
1921:	2155	3010	32	40
1922:	2570	3800	10	28

Das Ergebnis von 1922 weist ein Mehr von 1171 Einheiten gegen 1921 auf: 415 Bücher und 790 Broschüren mehr; 22 Kunstblätter und 12 Karten weniger. Die Gesamtsumme der Bücher und Broschüren (6370) ist sogar höher als die von 1920 (6241), wenn sie auch die Zahlen der vorhergehenden Jahre nicht erreicht, von denen das schwächste (1913) immer noch 6677 Hinterlegungen hatte.

Tschecho-Slowakei.

Das tschecho-slowakische bibliographische Institut, das die in der Tschecho-Slowakei erscheinenden Bücher und Zeitschriften zählt, hat uns freundlichst die Zahlen von 1922 geschickt. Wir enthalten uns jedoch des Vergleichs mit 1921, da die Angaben für 1922 nicht vollständig sind.

Im Jahre 1922 in der Tschecho-Slowakei erschienene Bücher:

1. Allgemeinwissenschaftliche; Bibliographie	154
2. Philologie	92
3. Theologie; Religion	135
4. Recht; Politik; Verwaltung	389
5. Kriegswissenschaft	41
6. Unterricht; Erziehung	108
7. Philologie	7
8. Mathematik	8
9. Naturwissenschaften	128
10. Medizin	116
11. Ingenieurkunst	79
12. Ackerbau; Hauswirtschaft	76
13. Handel; Industrie	133
14. Schöne Künste; Sport	166
15. Musik	488
16. Literaturgeschichte	35
17. Schöne Literatur: Poesie	113
18. " " : Prosa	845
19. " " : Theater	375
20. Geographie; Volkswirtschaft	113
21. Geschichte	182
Insgesamt:	3788

Einteilung nach Sprachen:

1. In Tschechisch erschienen	3908
2. In Deutsch	478
3. In anderen Sprachen	177
Insgesamt:	4563

Da die Summen der beiden Tabellen nicht übereinstimmen, ist das Gesamtergebnis für 1922 unvollständig. Im Jahre 1921 erschienen 5838 Bücher.

Ungarn.

Die ungarische Gesandtschaft in Bern hatte die Güte, uns folgende Angaben zu machen:

Im Jahre 1922 wurden in Ungarn 3857 Bücher, Landkarten und Musikalien veröffentlicht, gegen 4284 im Vorjahre. Abnahme: 427. Gleichzeitig hält die Zentralisierung an: im Jahre 1921 erschienen 70% der Werke in Budapest, im Jahre 1922 dagegen 80%. Zu bemerken ist noch, daß die von der Gesandtschaft für 1921 angegebene Zahl fast das Doppelte der von Herrn Erdösi in seinem Aufsatz im »Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel« vom 24. Juni 1922 erwähnten beträgt*).

Die Statistik der Zeitschriften war folgende:

	1921	1922
Tägliche	74	75
Wöchentliche	327	257
Halbwöchentliche	142	128
Monatliche und vierteljährliche	33	258
Insgesamt:	916	718

Im Jahre 1921 führte Ungarn 2 268 000 Bücher, Landkarten und Musikalien aus, gegen 2 958 12 im Jahre 1922. Von dieser Ausfuhr waren 80 bis 90% für die ehemals ungarischen Gebiete bestimmt; der Rest ging größtenteils nach Amerika. Der Wert der ausgeführten Werke betrug 200 Millionen Kronen im Jahre 1921 und 30 Millionen Kronen im Jahre 1920.

Asien.

Japan.

Wir beschränken uns auf die Wiedergabe der im vorigen Jahr veröffentlichten Tabelle, indem wir die uns von Herrn Navarro Salvador zur Verfügung gestellten Zahlen von 1920 anfügen:

Jahr	Gesamtzahl der Bücher	Zeitungen u. Zeitschriften der Kaution unterworfen	Zeitschriften u. Zeitschriften der Kaution befreite	Gesamtzahl der Zeitungen u. Zeitschriften
1912:	45 286	1412	815	2227
1913:	44 560	1611	1036	2647
1914:	46 563	1636	1083	2719
1915:	49 180	1767	1084	2851
1916:	49 902	1950	1116	3066
1917:	46 125	1997	1021	3018
1918:	36 903	2142	981	3123
1919:	34 493	2639	784	3423
1920:	9 848	2704	828	3532

*) Nach Herrn Erdösi betrug die literarische Produktion Ungarns im Jahre 1921 nur 2318 Einheiten.

